

Zürich, 5. Dezember 2014

Mitglieder-Information Nr. 202/2014 **Änderungen per 1. Januar 2015**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir informieren Sie nachstehend über die wichtigsten Änderungen, welche per 1. Januar 2015 im Bereich der 1. Säule AHV/IV/EO/ALV und Familienzulagen (FZ) in Kraft treten.

1. Beitragssätze ab 1. Januar 2015

1.1 Beitragssätze AHV/IV/EO/ALV / Mindestbeitrag / Maximalbeitrag

Der paritätische Beitragssatz an die AHV/IV/EO von **10,3 %**, der paritätische Beitragssatz an die ALV von **2,2 %** bis zu einem Lohn von CHF 126'000.- pro Jahr (CHF 10'500.- pro Monat) sowie der paritätische Solidaritätsbeitragssatz an die ALV von **1,0 %** über einem Lohn von CHF 126'000.- pro Jahr (CHF 10'500.- pro Monat) bleiben **unverändert**.

Jedoch wurde die **sinkende Beitragsskala der AHV/IV/EO-Beiträge für Selbständigerwerbende** angepasst. Die untere Grenze **der sinkenden Beitragsskala** beträgt **nach wie vor CHF 9'400.-**, während die obere Grenze **neu bei CHF 56'400.-** festgelegt wurde. Der Beitragssatz ab einem Einkommen von CHF 56'400.- beträgt **9,7 Prozent**.

Der AHV/IV/EO-Mindestbeitrag für Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige bleibt **unverändert bei CHF 480.- pro Jahr**.

Das Gleiche gilt für den AHV/IV/EO-Maximalbeitrag für Nichterwerbstätige, welcher **nach wie vor CHF 24'000.- pro Jahr** beträgt.

1.2 Beitragssätze Familienausgleichskasse

Die FAK-Beitragssätze der Arbeitgebenden und Selbständigerwerbenden pro Kanton für das Jahr 2015 können Sie der Tabelle, welche auf unserer Internet-Seite unter folgendem Link publiziert ist, entnehmen:

<http://www.ak81.ch/AHV/De/beitragssaetze.htm>

Wir weisen Sie darauf hin, dass die verschiedenen Beiträge an die **obligatorischen Fonds** sowie die Beteiligungen der Familienausgleichskasse «Versicherung» an den **Lastenausgleichen** in den FAK-Beitragssätzen der entsprechenden Kantone enthalten sind.

Neuer Fonds ab 1. Januar 2015:

Arbeitslosenhilfsfonds Kanton Luzern

1.3 Beitragssätze Mutterschaftsversicherung Genf

Die bisherigen Beitragssätze von **0,082 %** für die Arbeitgebenden und **0,041 %** für die Selbständigerwerbenden bleiben **unverändert**.

1.4 Beitragssatz Berufsbildungsfonds Tessin

Der bisherige Beitragssatz von **0,09 %** bleibt **unverändert**.

1.5 Beitrag an den Kantonalen Berufsbildungsfonds im Kanton Zürich (BBF)

Der Beitragssatz für das Jahr 2014 bleibt **unverändert 0,1 %**. Der Beitrag wird den unterstellten Betrieben für das Jahr 2014 mittels Jahresabrechnung in Rechnung gestellt.

1.6 Verwaltungskosten

Der bisherige Verwaltungskostenansatz bleibt **unverändert**.

1.7 Anpassungen des «PartnerWeb» für 2015

Die notwendigen Anpassungen der Beitragssätze werden im «PartnerWeb» per 1. Januar 2015 vorgenommen. Für die Deklaration der Lohnsummen für den **Monat Januar 2015** wird Ihnen das «PartnerWeb» erstmals am **Montag, 19. Januar 2015** zur Verfügung stehen.

2. «PartnerWeb» – Rubrik «Mitarbeitende»

Wir weisen Sie nochmals darauf hin, dass neue Mitarbeitende über unsere Website www.ak81.ch im «PartnerWeb» unter der Rubrik «Mitarbeitende» online angemeldet werden müssen. **Diese Vorgehensweise ist seit 1. Juli 2014 für alle Mitglieder obligatorisch.**

Daher empfehlen wir Ihnen, die detaillierten Informationen betreffend die Online-Anmeldung in der Mitglieder-Information Nr. 192/2012 sowie deren Anhang auf unserer Website www.ak81.ch unter folgenden Links nochmals eingehend zu studieren:

www.ak81.ch/Formulare/D192.pdf

www.ak81.ch/Formulare/D192-Anhang.pdf

3. Rentenskala 44 und Aufwertungsfaktoren gültig ab 1. Januar 2015

Sie finden die Rentenskala 44 sowie die neuen Aufwertungsfaktoren, welche ab 1. Januar 2015 gültig sein werden, unter folgender Internet-Adresse:

<http://www.ak81.ch/AHV/index.htm>

(Rubrik: Rentenskala 44 Aufwertungsfaktor)

4. Abrechnung der Familienzulagen des Jahres 2014

Damit alle FZ-Ansprüche des Jahres 2014 in die Jahresabrechnung 2014 miteinbezogen werden können, bitten wir Sie, unserer Abteilung Familienzulagen die «XML-Datei» der Familienzulagen-Bezüger für den Monat Dezember 2014 **bis Ende Dezember 2014** zuzustellen (sehen Sie unser Informationsschreiben vom November 2014).

5. Familienzulagen ab 1. Januar 2015

Gemäss unseren heutigen Kenntnissen verändert sich die Höhe der Familienzulagen für das Jahr 2015 in folgenden Kantonen:

5.1 Kanton Schwyz

Kinderzulage:	bisher: CHF 200.-	neu:	CHF 210.- pro Monat
Ausbildungszulage:	bisher: CHF 250.-	neu:	CHF 260.- pro Monat
Geburtszulage:	unverändert CHF 1'000.-		

5.2 Kanton Neuenburg

Kinderzulage (1. und 2. Kind):	bisher: CHF 200.-	neu:	CHF 220.- pro Monat
Kinderzulage (3. und jedes weitere Kind):	bisher: CHF 250.-	unverändert:	CHF 250.- pro Monat
Ausbildungszulage (1. und 2. Kind):	bisher: CHF 280.-	neu:	CHF 300.- pro Monat
Ausbildungszulage (3. und jedes weitere Kind):	bisher: CHF 330.-	unverändert:	CHF 330.- pro Monat
Geburts- und Adoptionszulage:	unverändert CHF 1'200.-		

Falls durch andere Kantonsregierungen noch kurzfristig Anpassungen vorgenommen würden, werden wir Sie umgehend informieren.

5.3 Anspruchsbegründendes minimales jährliches Einkommen gemäss Art. 13 Abs. 3 FamZG

Das anspruchsbegründende minimale jährliche Einkommen gemäss Art. 13 Abs. 3 FamZG beträgt ab dem 1. Januar 2015 **neu CHF 7'050.- pro Jahr (CHF 587.- pro Monat)**.

6. Überarbeitete Auflage des Familienzulagen-Handbuches

Das Familienzulagen-Handbuch der Familienausgleichskasse «Versicherung» wird per 1. Januar 2015 überarbeitet und ergänzt.

Die neue Version – 7. Auflage per 1. Januar 2015 – sowie eine Liste «**Änderungen Handbuch 7. Auflage**» werden wir zwischen Weihnachten und Neujahr auf unserer Internet-Seite der Familienausgleichskasse «Versicherung» aufschalten.

7. Rückverteilung der CO2-Abgabe durch die Ausgleichskassen an die Wirtschaft (WRC)

Gemäss Weisungen betreffend die **Rückverteilung der CO2-Abgabe** durch die Ausgleichskassen an die Wirtschaft (WRC) wird diese durch die Ausgleichskasse «Versicherung» – analog dem Vorjahr – in Form einer **separaten Auszahlung** ausgerichtet.

Die Rückverteilung für das Jahr 2014 wird bis Ende Juni 2015 vorgenommen. Wir werden Sie rechtzeitig über die notwendigen Details orientieren.

8. Sozialleistungen bei Entlassungen aus betrieblichen Gründen gemäss Art. 8^{ter} AHVV ab 1. Januar 2015

Bisher waren Leistungen des Arbeitgebers bei Entlassungen aus betrieblichen Gründen gemäss Art. 8^{ter} AHVV bis zur Höhe des doppelten Betrages der maximalen jährlichen Altersrente (CHF 56'160.-) vom massgebenden Lohn ausgenommen. Diese Leistungen sind ab 1. Januar 2015 neu bis zur Höhe des **viereinhalbfachen Betrages der maximalen jährlichen Altersrente (CHF 126'900.-)** vom massgebenden Lohn ausgenommen.

9. Merkblätter gültig ab 1. Januar 2015

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass alle ab 1. Januar 2015 gültigen Merkblätter im Internet auf der Internet-Seite der AHV/IV im PDF-Format zur Verfügung stehen:

<https://www.ahv-iv.ch/de/Merkblätter-Formulare/Merkblätter>

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Ausgleichskasse «Versicherung»

(Sign) Philipp Egger
Kassenleiter

(Sign) Peter Buholzer
Stellvertreter